**Antrag für Krisenbegleitlehrer/in**

**Antrag bitte direkt per Mail an:** office@bildung-vbg.gv.at

Ansprechpartner: Christian Kompatscher, M.A. Tel: 05574 / 4960-305

 Leitung **F**achbereich **I**nklusion, **D**iversität und **S**onderpädagogik

|  |  |
| --- | --- |
| **Schule:** |  |
| Adresse: |       |
|  |  |  |  |
| **Lehrer/in:** |       | **Direktor/in:** |       |
| Telefon: |       | Telefon: |       |
| Email: |       | Email: |       |
|  |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Name des Kindes:** |  | [ ]  männlich [ ]  weiblich |
| geb. am: |       |
| Muttersprache: |       | Lehrplan: |       |
| Klasse/Schulstufe: |       | Schulbesuchsjahr: |       |
| Erziehungsberechtigte: |       |
| **ÜBERSICHT ÜBER DIE SCHULLAUFBAHN/SCHÜLERSTAMMBLATT*****Das Schülerstammblatt ist als Kopie diesem Antrag beizulegen!*** |

**gewünschter Beginn:**

Datum der Antragstellung:

Schulleiter/in:       KL/KV:

**Für die Durchführung dieser pädagogischen Maßnahme/Intervention stellt die Bildungsdirektion für Vorarlberg eine Planstelle/eine Lehrperson zur Verfügung. Die beteiligten Lehrpersonen und die betroffene Schule arbeiten gemäß dem Konzept am reflexiven Analyse- und Entwicklungsprozess mit. Darüber hinaus stellt die Schule für notwendige Interventionen einen adäquaten Raum zur Verfügung.**

**PÄDAGOGISCHER BERICHT**

**der klassenführenden Lehrperson(en)**

|  |
| --- |
| **Aktueller Anlass/Situationsbeschreibung:**      |
| **Auffälligkeitssymptome:**      |

|  |
| --- |
| **Bisherige konkrete Interventionsversuche in schwierigen schulischen Situationen:** **(Klassenkonferenz, Elterngespräche, Schulpsychologie, Beratungslehrer/in, Hilfeplan, JWF u.a.)**      |
| Beteiligte/r Beratungslehrer/in:      **Bisher durchgeführte Fördermaßnahmen:**[ ]  Förderunterricht [ ]  Deutschförderung f. Kinder mit nichtdeutscher Muttersprache[ ]  Sprachheilunterricht [ ]  Hausaufgabenbetreuung[ ]  Lernhilfe / Nachhilfe [ ]  Spezifische Lernförderung (Legasthenie, Dyskalkulie)[ ]  Sonstige Maßnahmen:      [ ]  frühere Suspendierungen ⇨ Jahr:       |
| **Einschätzung**Familiäre Begleitung wahrscheinlich notwendig [ ]  ja [ ]  nein [ ]  weiß nichtGenaue Beobachtung und Abklärungwahrscheinlich notwendig [ ]  ja [ ]  nein [ ]  weiß nichtFremdunterbringung wahrscheinlich notwendig [ ]  ja [ ]  nein [ ]  weiß nicht**Bereitschaft zur aktiven und reflexiven Mitarbeit:**Kind/Jugendliche/r: [ ]  groß [ ]  mittel [ ]  geringEltern/Erziehungsberechtigte: [ ]  groß [ ]  mittel [ ]  geringLehrer/innen: [ ]  groß [ ]  mittel [ ]  geringSchulleiter/in: [ ]  groß [ ]  mittel [ ]  geringSchulqualitätsmanager/in: [ ]  groß [ ]  mittel [ ]  gering |
| **Wahrscheinliche Erfolgsfaktoren****(Realistische Einschätzung: Wenn der/die Krisenbegleitlehrer/in an der Schule arbeitet, was wird sich dann ändern können?)**      |

|  |
| --- |
| **Ergänzung durch den/die Schulleiter/in:**      |

Datum:

klassenführende Lehrperson: